

GWA Gesellschaft für Wasser- und Abwasserservice mbH

hat am 19.02.2021 mit dem fachkundigen Personal

Thomas Rau, Florian Schrickel, Alexander Heuckeroth

des Standorts Erfurt am

Emissionsringversuch zum Stoffbereich P (21P24) (Pandemieversion)

des Hessischen Landesamtes für Naturschutz, Umwelt und Geologie
teilgenommen

Im Rahmen dieses Emissionsringversuchs wurden für jede der unten aufgeführten Komponenten jeweils 3 Probenahmen bzw. Messungen durchgeführt. Die Auswertung erfolgte in Form von z-Scores und Klassenzahlen. Den Beträgen der z-Scores der Einzelergebnisse einer Komponente wurden die Klassenzahlen 1 ($|z| \leq 2$), 2 ($2 < |z| < 3$) oder 3 ($|z| \geq 3$) zugeordnet. Die Summe dieser drei Klassenzahlen wurde als Bewertungskriterium für die Komponente verwendet. Komponenten mit einer Klassenzahlsumme ≤ 6 wurden als „bestanden“ bewertet, bei ≥ 7 als „nicht bestanden“. Die erzielten Klassenzahlsummen betragen: Gesamtstaub: 3, Cadmium: 3, Cobalt: 3, Chrom: 3, Kupfer: 3, Mangan: 3, Nickel: 3, Blei: 3, Vanadium: 3. Die Ergebnisse werden im Jahresbericht 2021 des HLNUG unter dem ID-Code **7158** aufgeführt.

Kassel, den 20.04.2021



im Auftrag

Dr. Jens Cordes
Fachlich Verantwortlicher Ringversuche

im Auftrag

Dr. Dominik Wildanger
Dezernatsleiter